

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Sportausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 2621/2017

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Zuwendung zur Förderung des Vereinssportstättenbaus an den Deutschen Sportverein gegr. 1878 e. V.

Antrag,

zu beschließen, dem Deutschen Sportverein Hannover gegr. 1878 e.V. (DSV Hannover 78) zur Sanierung des Kunstrasen-Hockeyspielfelds eine Zuwendung zur Förderung des Vereinssportstättenbaus in Höhe von

70.000 €

zu bewilligen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Von der Maßnahme profitieren alle Mitglieder im Verein gleichermaßen. Deshalb sind Gender-Aspekte bei der Entscheidung berücksichtigt. Der DSV Hannover 78 hat mit der Bestandserhebung des LandesSportBundes Niedersachsen vom 01.01.2017 insgesamt 992 Mitglieder, von denen 363 weiblich und 629 männlich sind. Mit 467 Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren weist der Verein eine Jugendquote von 47,1 % auf.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 52 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme	Bezeichnung
Einzahlungen	Auszahlungen
	Saldo Investitionstätigkeit
	0,00

Teilergebnishaushalt 52

Angaben pro Jahr

Produkt 42101 Sportförderung - Zuschüsse lfd. Zwecke an übrige Bereiche

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen
	Transferaufwendungen
	70.000,00
	Saldo ordentliches Ergebnis
	-70.000,00

Begründung des Antrages

Der Kunstrasenplatz auf der Vereinssportanlage des DSV Hannover 78 befindet sich aufgrund der hohen Nutzungsintensität (24 Mannschaften) und den äußeren Rahmenbedingungen (Bäume) in einem nicht mehr verkehrssicheren Zustand. Es müssen die elastische Tragschicht und der Kunstrasenbelag erneuert werden, um einen gefahrlosen Spiel- und Trainingsbetrieb gewährleisten zu können.

Die Kosten für die notwendigen Maßnahmen belaufen sich auf ca. 355.000 €, die wie folgt finanziert werden sollen:

1. Eigenleistung Verein	62.000 €
2. Spenden	153.000 €
3. Landes-/Stadtsporthund Hannover e.V.	70.000 €
<u>4. Zuwendung Landeshauptstadt Hannover</u>	<u>70.000 €</u>
insgesamt	<u>355.000 €</u>

52.22
Hannover / 30.10.2017